

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 110. Ratssitzung vom 30. September 2020

3025. 2020/343

**Dringliches Postulat von Marcel Savarioud (SP), Sofia Karakostas (SP) und
3 Mitunterzeichnenden vom 19.08.2020:**

**Gewährleistung der Freiheits- und Persönlichkeitsrechte von Menschen in der
Langzeitpflege, Spitälern und anderen betreuten Institutionen auch in epidemischen
Situationen**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements namens des Stadtrats bereit, das Dringliche Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Marcel Savarioud (SP) begründet das Dringliche Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 2771/2020).

Walter Anken (SVP) begründet den namens der SVP-Fraktion am 2. September 2020 gestellten Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Freiheits- und Persönlichkeitsrechte von Menschen in der Langzeitpflege, Spitälern und anderen betreuten Institutionen auch in epidemischen oder in ihren Auswirkungen vergleichbaren Situationen soweit wie möglich unter Beachtung der Schutzkriterien gewährleistet werden können. Der Zugang von Angehörigen soll in der Regel jederzeit gewährleistet bleiben, insbesondere ist zu prüfen, wie durch infrastrukturelle, technische und digitale Möglichkeiten der Kontakt zur Aussenwelt erhalten werden kann, z.B. durch Besuchszelte/ räume, Videotelefonie oder andere Kommunikations-
tools.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Gesundheits- und Umweltdepartements Stellung.

Marcel Savarioud (SP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das geänderte Dringliche Postulat wird mit offensichtlichem Mehr dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat